

INHALT

VORBEMERKUNG

9

ERSTES KAPITEL

›Ich bestehe aus Literatur, ich bin nichts anderes‹.
Das Tao vom Laurenziberg. Erste Versuche. »Beschreibung
eines Kampfes« Schwindelgefühle und Junggesellentum.
»Hochzeitsvorbereitungen auf dem Lande«

II

ZWEITES KAPITEL

Erste Buchveröffentlichung: »Betrachtung«.
Euphorie des Schreibens. Das Doppelleben. Schreiben und
Brotberuf. Im Büro. Bei den Eltern wohnen.
Der Vater. Max Brod. Judentum

28

DRITTES KAPITEL

Mädchen mit der Schrift binden. Erste Begegnung
mit Felice Bauer. Der schöpferische Durchbruch.
»Das Urteil«: Von sich selbst überrascht werden.
Die Wahrheit des Schreibens

46

VIERTES KAPITEL

Briefe an Felice. Dazwischen »Die Verwandlung«.
Der Käfer und das nicht gelebte Leben. Familienbande.
Das fürchterliche und das wollüstige Geschäft.
Auch zum Lachen

60

FÜNFTES KAPITEL

Die Sehnsucht nach Weite und Ferne.
»Der Verschollene«. Neue Welten.
Familien von der schlimmen Sorte. Angekommen?
Verschollen im Land
der unbegrenzten Möglichkeiten

72

SECHSTES KAPITEL

Felices Schweigen. Beengende Nähe.
Schreiben als Entfernung. Luft zum Atmen.
Verlobung. Grete Bloch. Der Gerichtshof
der Entlobung. Der Prozess beginnt

90

SIEBTES KAPITEL

Schreiben im Krieg. »Der Process«.
Verhaftung ohne Anklage. Verloren in den Labyrinthen
des Gerichtes. Die Schuld des Schreibens. Der Teufelsdienst.
Die Strafkolonie. Auf den Leib geschrieben

107

ACHTES KAPITEL

Zweite Verlobung. Schreibasyl in der Alchimistengasse.
Metaphysische Erkundungen: »Jäger Gracchus« und
»Der Landarzt«. Mythos und Gesellschaft:
»Beim Bau der Chinesischen Mauer«. Zionismus.
»Bericht an eine Akademie«

128

NEUNTES KAPITEL

Blutsturz. Trennung von Felice.
Das Gedankengestöber in Zürau. Über Selbsterkenntnis,
das Unzerstörbare, Gott, das Sein und den freien Geist.
Machtgefühle beim Schreiben. Krieg, Revolution

150

ZEHNTES KAPITEL

Julie Wohryzek. »Der Brief an den Vater«.
Das raffinierte Spiel mit den Schuldgefühlen.
Das komische Mysterium des Odradek und
»Die Sorge des Hausvaters«

166

ELFTES KAPITEL

Gefangenschaft und Augenblicke der Freiheit.
Briefe an Milena aus Meran. Die Angst. Mit Milena
im Wiener Wald. Geglückte Tage und Trennung.
Kafkas literarisches Resümee dieser Geschichte

180

ZWÖLFTES KAPITEL

Der nackte Mensch. Das Zögern vor der Geburt.
»Das Schloss« als Roman des Zur-Welt-Kommens.
Dorfverwurzelung oder Schlossverankerung.
Die Implosion der Macht. Das Schloss der Frauen.
Das Schloss als Werkstatt des Schreibens

196

DREIZEHNTES KAPITEL

Das Testament. Sommer 1923 in Müritz, mit Dora Diamant.
Fast glücklich. Lebens- und Liebesversuch in Berlin.
»Der Bau«. Eine Briefgeschichte für das Mädchen im Park.
Die letzte Erzählung: »Josefine, die Sängerin oder
das Volk der Mäuse«. Ende

216

ANHANG

Siglen

235

Literatur

237

Nachweise

240